

Socket und Socketkitt

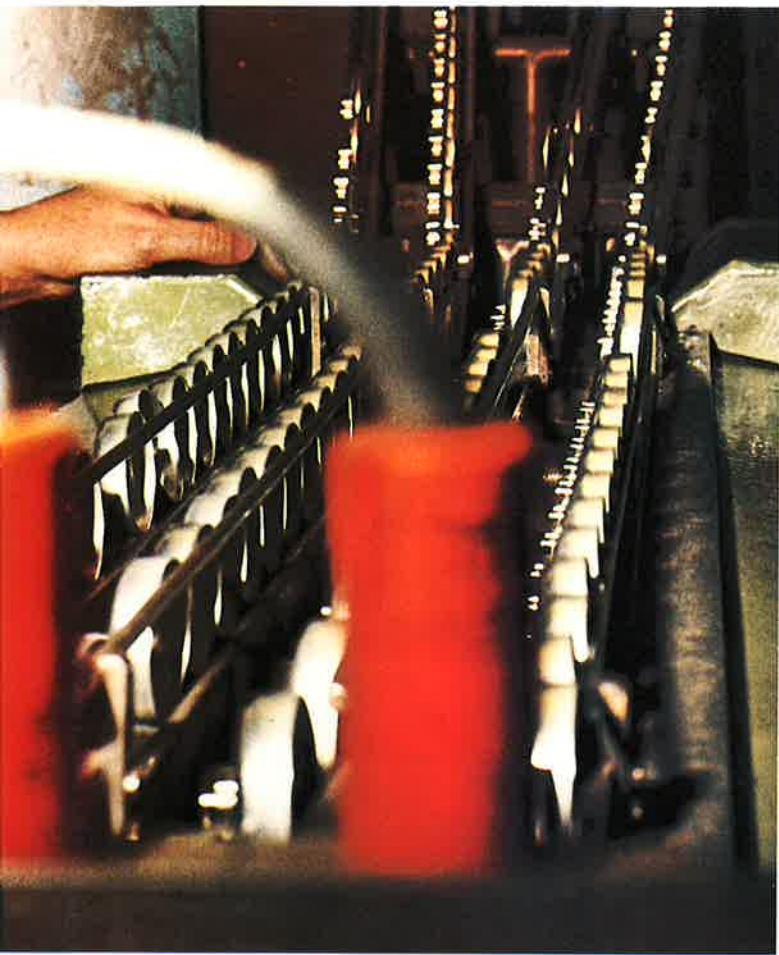
Socketarten

Socketkitt

Socketkittpulver

OSRAM

Socket



Sockel

Übersicht

Sockel

E 27	P 45t-41	PK 22s
G 13/10 x 35	Pr45-41	P 14,5s
G 13/10 x 24	G 16t	BA 20s
P 43t-38	BA 15s	BA 20d
Pr43-38	BA 15d	B 15d

Die in den Sockelblättern angegebenen Maße entsprechen unseren Standardabmessungen. Abweichungen hiervon sind möglich. Auf Wunsch können auf den Einstellringen Prägungen angebracht werden.

Sockelkitt, Sockelkittpulver

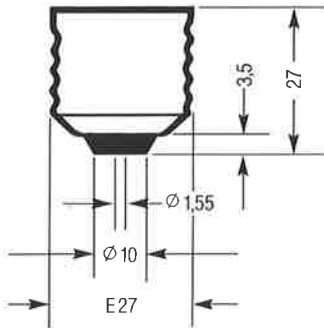
L 12.49
S 6.01
S 7.01
S 15.31
S 20.21
S 21.2

Socket

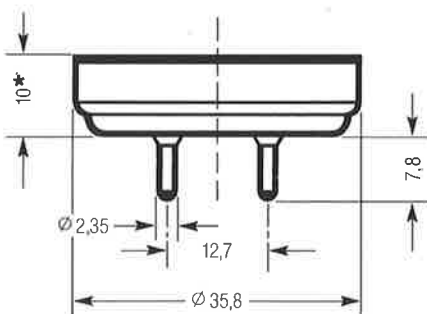
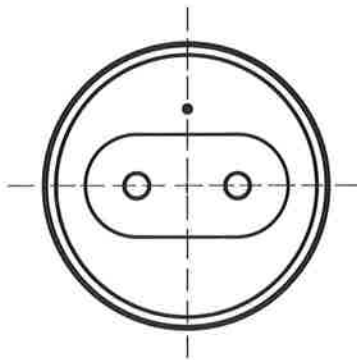
Socket types

Screw socket with screw thread E 27
Socket G 13

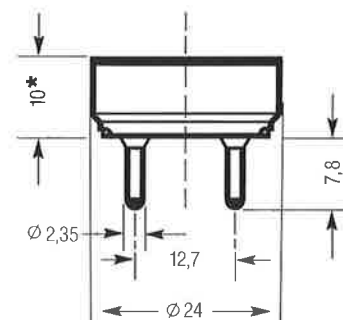
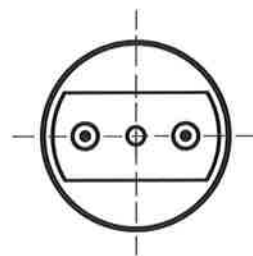
Dimensions in mm



Screw socket with screw thread E 27
Housing: Aluminium
Contact plates: Brass
Insulation: Glass
DIN 49 620
IEC 7004-21



Socket G 13/10 x 35
Housing: Aluminium
Contact pins: Brass
Insulation: Hard paper
DIN 49 653
IEC 7004-51



Socket G 13/10 x 24
Housing: Aluminium
Contact pins: Brass
Insulation: Hard paper
DIN 49 653
IEC 7004-51

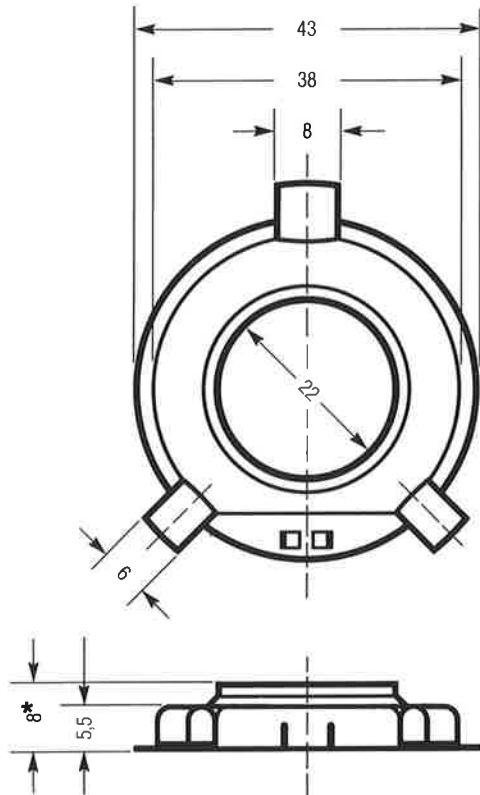
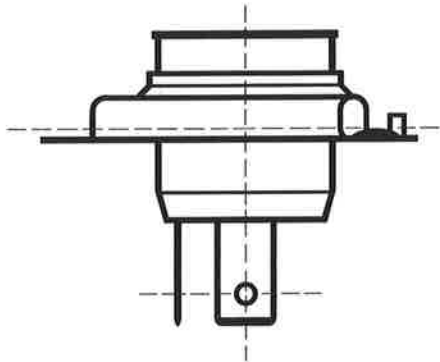
* Keine IEC-Norm-Maße

Socket

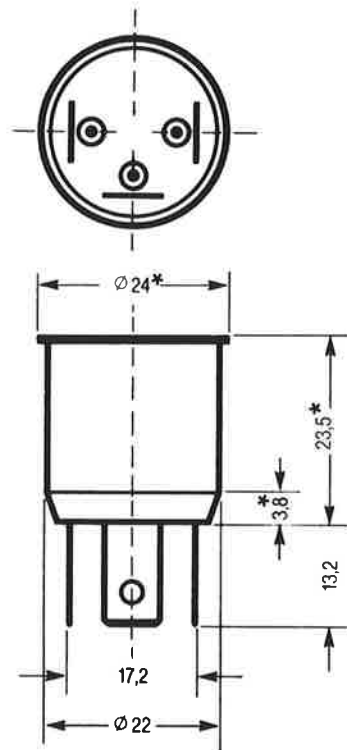
Socket types

Einstellsocket P43t-38
für Kraftfahrzeug-Glühlampen H4
Einstellring Pr43-38
Socket G 16t

Maße in mm



Einstellsocket P43t-38
Einstellring, Hülse und Kontaktfahnen:
Messing, vernickelt
Isolierung: Kunststoff



Einstellsocket P43t-38 besteht aus:
Socket G 16t und Einstellring Pr43-38
DIN 49 640
IEC 7004-39

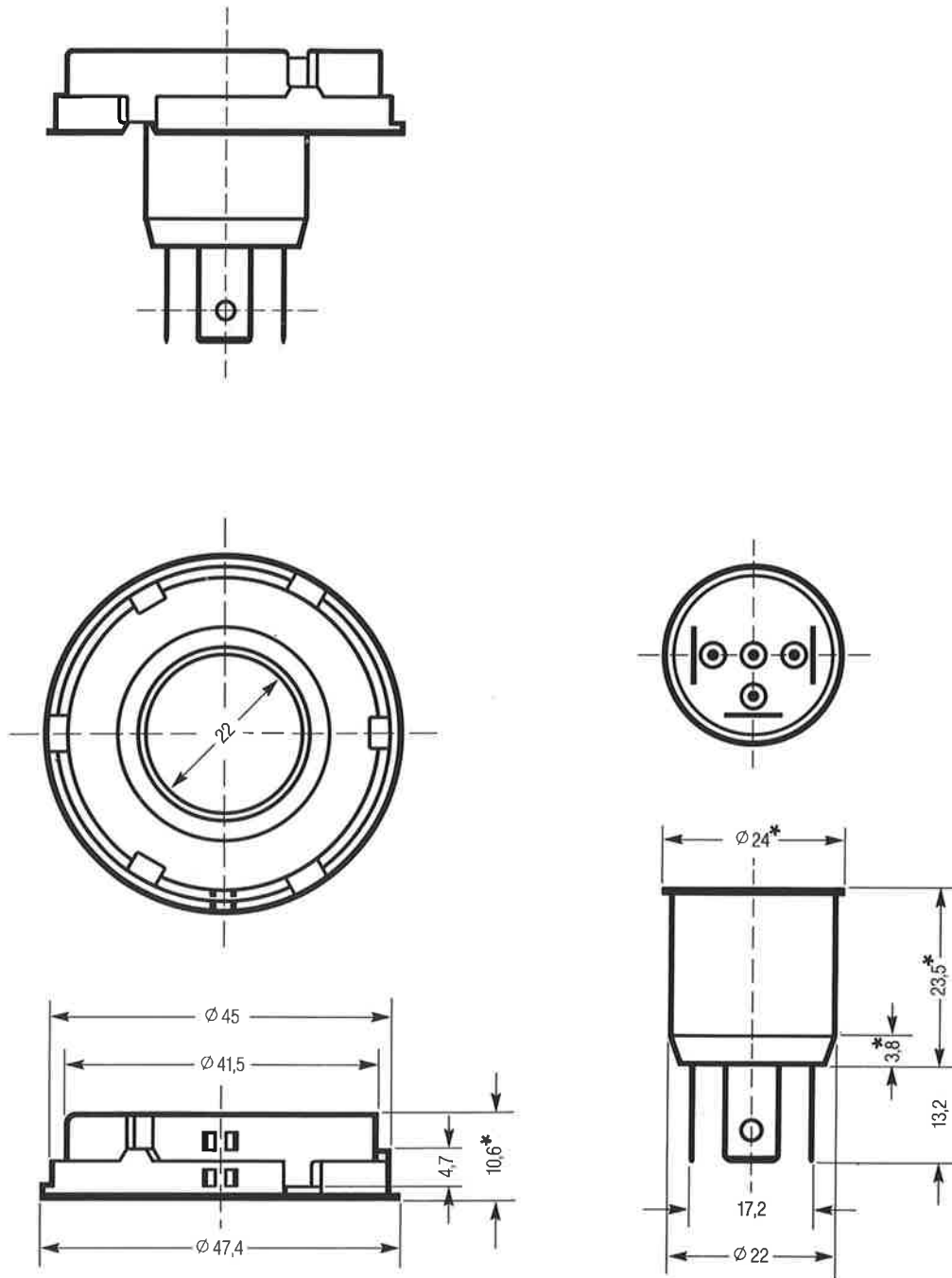
*Keine IEC-Norm-Maße

Socket

Socket types

Einstellsocket P45t-41
Einstellring Pr45-41
Socket G 16t

Maße in mm



Einstellsocket P45t-41
Einstellring, Hülse und Kontaktfahnen:
Messing, vernickelt
Isolierung: Kunststoff

Einstellsocket P45t-41 besteht aus:
Socket G 16t und Einstellring Pr45-41
DIN 49 737
IEC 7004-95

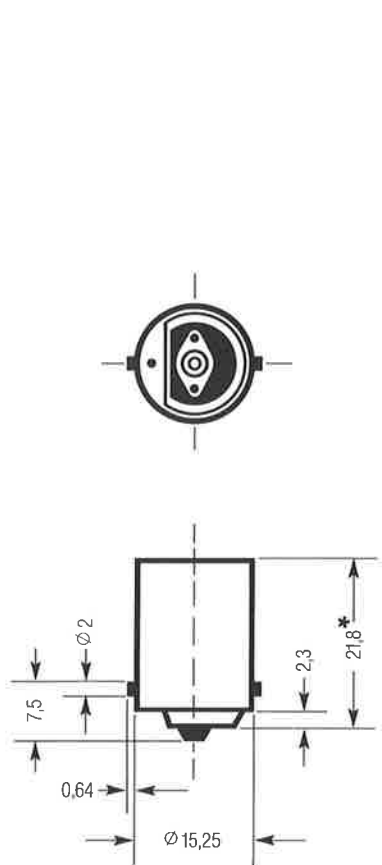
* Keine IEC-Norm-Maße

Socket

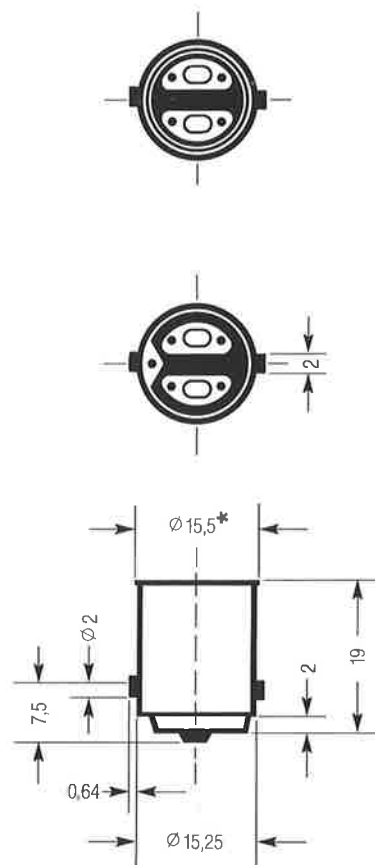
Socket types

Bajonettsocket BA 15s
Bajonettsocket BA 15d

Maße in mm



Bajonettsocket BA 15s
Hülse und Kontaktplättchen:
Messing, vernickelt
Isolierung: Kunststoff
DIN 49 720
IEC 7004-11A



Bajonettsocket BA 15d
Hülse und Kontaktplättchen:
Messing, vernickelt
Isolierung: Kunststoff
DIN 49 720
IEC 7004-11A

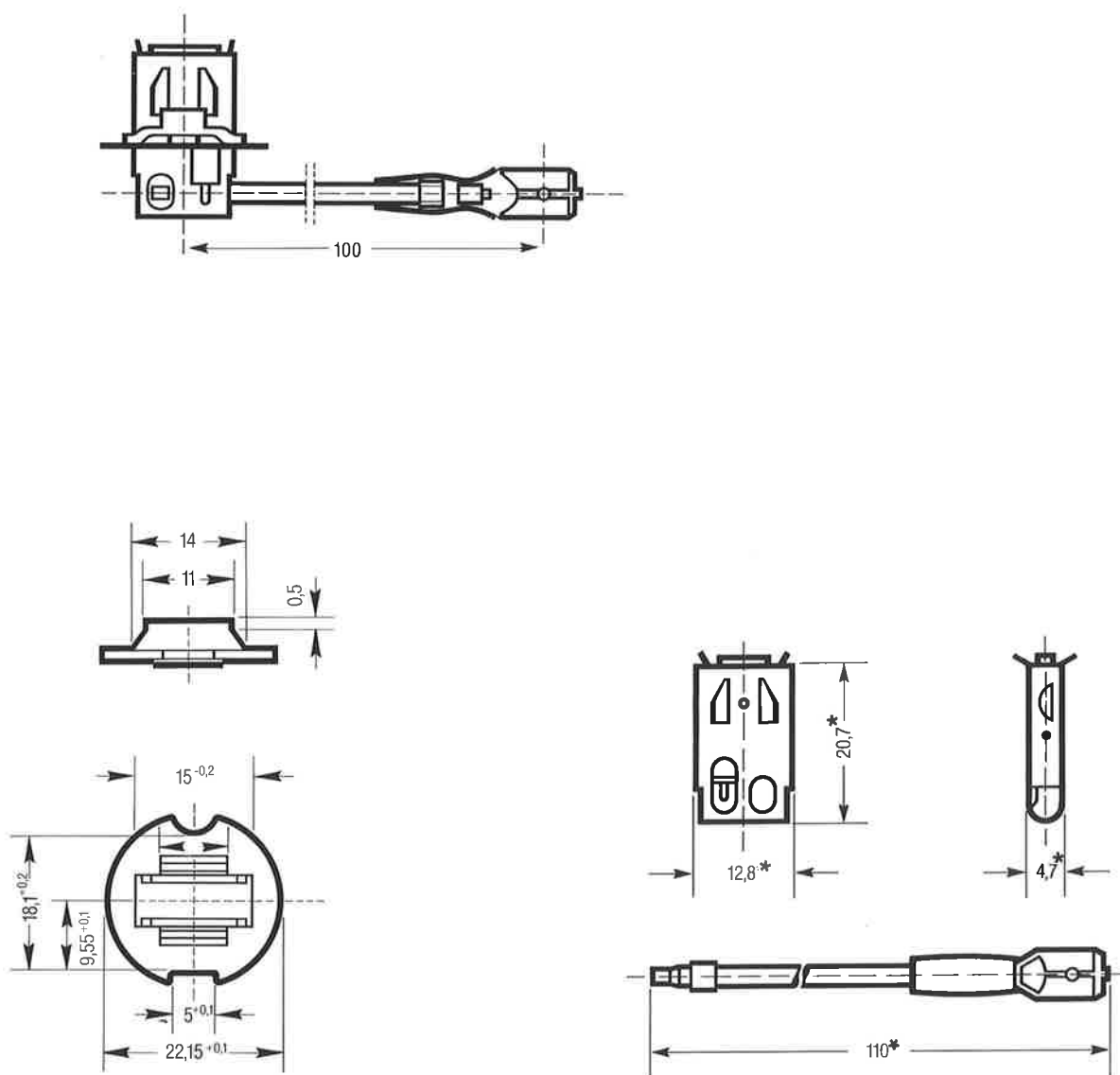
* Keine IEC-Norm-Maße

Socket

Socket types

Einstellsocket PK 22s
für Kraftfahrzeug-Glühlampen H3

Maße in mm



Einstellsocket PK 22s besteht aus:
Einstellung Pr22, Hülse und Kabel
DIN 49 742
IEC 7004-47

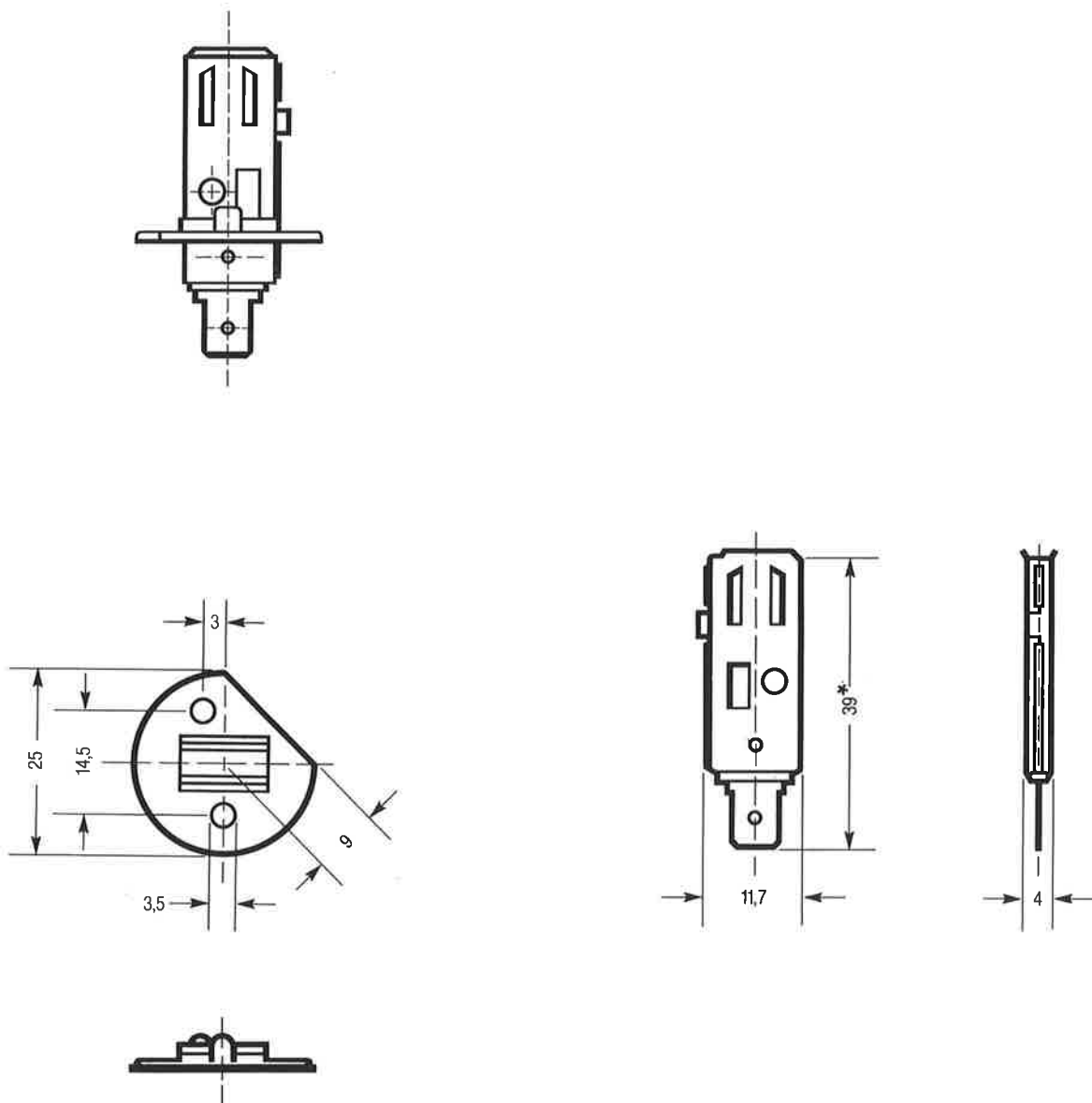
*Keine IEC- Norm-Maße

Socket

Socket types

Einstellsocket P 14,5s
für Kraftfahrzeug-Glühlampen H1

Maße in mm



Einstellsocket P 14,5s
Mantel aus Nickel
Kontakt Neusilber
Isolierung: Kunststoff
Einstellring aus Messing, vernickelt

Einstellsocket P 14,5s besteht aus:
Socket F c6,4 - 0,8 und Einstellring Pr 14,5
DIN 49 738
IEC 7004-46

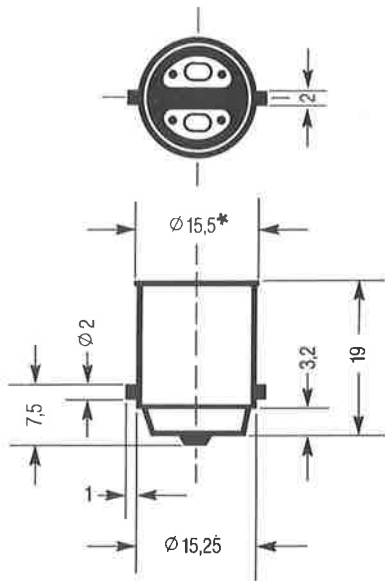
* Keine IEC-Norm-Maße

Sockel

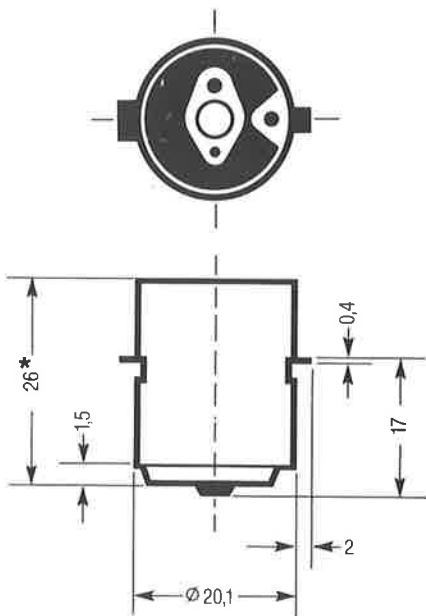
Sockelarten

Bajonettsockel B 15d
 Bajonettsockel BA 20s
 Bajonettsockel BA 20d

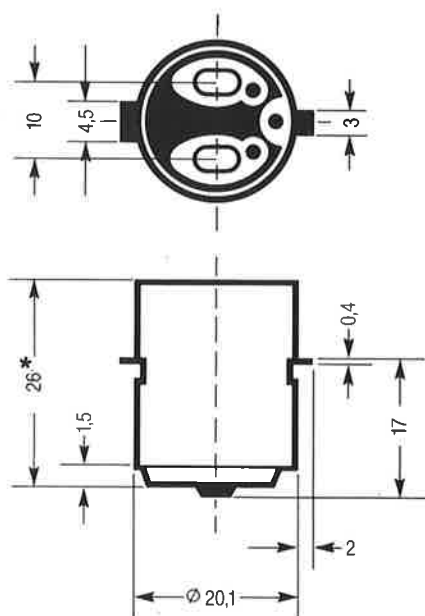
Maße in mm



Bajonettsockel B 15d
 Hülse und Kontaktplättchen:
 Messing, vernickelt
 Isolierung: Kunststoff
 DIN 49 721
 IEC 7004-11



Bajonettsockel BA 20s
 Hülse und Kontaktplättchen:
 Messing, vernickelt
 Isolierung: Kunststoff
 DIN 49 730
 IEC 7004-12



Bajonettsockel BA 20d
 Hülse und Kontaktplättchen:
 Messing, vernickelt
 Isolierung: Kunststoff
 DIN 49 730
 IEC 7004-12

* Keine IEC-Norm-Maße

Sockelkitt und Sockelkittpulver

Kitt-Type	Zähigkeit *) 20° C	Dichte 20° C	Ausheiz- temperatur **) °C	Ausheiz- zeit sec.	Abdreh- festigkeit ***) Nm
-----------	-----------------------	-----------------	----------------------------------	--------------------------	----------------------------------

Typenbezeichnung L 12.49

Physikalische Eigenschaften und Funktionswerte des Kittes:

L 12.49	80-140 Pen	2,1 g/cm ³	> 200° C	> 50	10
---------	------------	-----------------------	----------	------	----

*) Abhängig vom Alkoholzusatz

**) gemessen im Kitt beim Ausheizen

***) Anfangswert, gemessen an Lampen mit Sockel E 27.

Pen = Zehntel-Millimeter Eindringtiefe bei einer Eindringzeit von 5/10s
(Penetrometer nach Richardson) bei 20° C.

Chemische Zusammensetzung des Pulvers:

Phenolharz-Hexa-Gemisch	ca. 9 Gew %
Füllstoffe Calciumcarbonat	ca. 92 Gew %

Körperfarbe:

grau	(ungefärbt)
hellgrün	(gefärbt mit Malachitgrün)

Haltbarkeit als Kitt:

4 Wochen bei Lagerungstemperatur von ca. 25° C
in geschlossenen Behältern.

Verwendung:

Zum Sockeln von Leuchstoff-Lampen

Haltbarkeit als Pulver:

In verschlossenen Gebinden (Papptrommeln) bei Ausschluß
von Feuchtigkeit und großer Wärme mindestens 1 Jahr

Verwendung:

Herstellung von Kitt zum Sockeln von Leuchstoff-Lampen

Herstellung des Kittes aus vorstehendem Pulver:

Ansatz	ca. 50 kg	ca. 150 kg
Kittpulver	45 kg	135 kg
Ethanol	2,8 kg	8,4 kg
Resamin HF 450	2,4 kg	7,2 kg

In den Trog der Knetmaschine der angegebenen Mengen
Kittpulver und Ethanol eingefüllt und die Masse ca. 5 Min.
durchgeknetet. Anschließend gibt man die restlichen Mengen an
Kittpulver und Ethanol (zum Erreichen der gewünschten
Viskosität) hinzu und knetet ca. 1 Stunde weiter.

Sicherheitshinweis:

Der Sockelkitt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung,
Anhang I Nr. 2.2: Gefahrensymbol: nicht erforderlich.
Die Vorsichtsmaßnahmen des anliegenden Sicherheitsdatenblattes sind zu beachten.

Sockelkitt und Sockelkittpulver

Kitt-Type	Zähigkeit *) 20° C	Dichte 20° C	Ausheiz- temperatur **) °C	Ausheiz- zeit sec.	Abdreh- festigkeit ***) Nm
-----------	-----------------------	-----------------	----------------------------------	--------------------------	----------------------------------

Typenbezeichnung S 6.01

Physikalische Eigenschaften und Funktionswerte des Kittes:

S. 6.01	80-140 Pen	2,1 g/cm ³	> 200° C	15	10
---------	------------	-----------------------	----------	----	----

*) Abhängig vom Alkoholzusatz

**) gemessen im Kitt beim Ausheizen

***) Anfangswert, gemessen an Lampen mit Sockel E 27.

Pen = Zehntel-Millimeter Eindringtiefe bei einer Eindringzeit von 5/10s (Penetrometer nach Richardson) bei 20° C.

Chemische Zusammensetzung des Pulvers:

Phenolharz-Hexa-Gemisch	ca. 5,0 Gew. %
Silikonharz	ca. 2,5 Gew. %
Füllstoffe: Calciumcarbonat	ca. 92,5 Gew. %

Körperfarbe:

grau (ungefärbt)
hellrot gefärbt mit Fuchsin

Haltbarkeit als Kitt:

8 Wochen bei Lagerungstemperatur von ca. 25° C in geschlossenen Behältern.

Verwendung:

Zum Sockeln von Lampen

Haltbarkeit als Pulver:

In verschlossenen Gebinden (Papptrommeln oder Papiersäcke mit PP-Einlage) bei Ausschluß von Feuchtigkeit und großer Wärme mindestens 1 Jahr

Verwendung:

Herstellung von Kitt zum Sockeln von Lampen

Herstellung des Kittes aus vorstehendem Pulver:

Ansatz	ca. 50 kg	ca. 150 kg
Kittpulver	ca. 45 kg	ca. 135 kg
Ethanol	ca. 2,1 kg	ca. 6,3 kg
Disflamoll DPK	ca. 2,8 kg	ca. 8,4 kg

In den Trog der Knetmaschine werden Disflamoll und ungefähr die Hälfte der angegebenen Mengen Kittpulver und Ethanol eingefüllt und die Masse ca. 5 Min. durchgeknetet. Anschließend gibt man die restlichen Mengen an Kittpulver und Ethanol (zum Erreichen der gewünschten Viskosität) hinzu und knetet ca. 1 Stunde weiter.

Sicherheitshinweis:

Der Sockelkitt ist nicht kennzeichnungspflichtig nach der Arbeitsstoffverordnung. Die Vorsichtsmaßnahmen des anliegenden Sicherheitsdatenblattes sind zu beachten.

Sockelkitt und Sockelkittpulver

Kitt-Type	Zähigkeit *) 20° C	Dichte 20° C	Ausheiz- temperatur **) °C	Ausheiz- zeit sec.	Abdreh- festigkeit ***) Nm
-----------	-----------------------	-----------------	----------------------------------	--------------------------	----------------------------------

Typenbezeichnung S 7.01

Physikalische Eigenschaften und Funktionswerte des Kittes:

S. 7.01	80-140 Pen	2,1 g/cm ³	> 200° C	15	10
---------	------------	-----------------------	----------	----	----

- *) Abhängig vom Alkoholzusatz
- **) gemessen im Kitt beim Ausheizen
- ***) Anfangswert, gemessen an Lampen mit Sockel E 27.

Pen = Zehntel-Millimeter Eindringtiefe bei einer Eindringzeit von 5/10s (Penetrometer nach Richardson) bei 20° C.

Chemische Zusammensetzung des Pulvers:

Phenolharz-Hexa-Gemisch	ca. 5,0 Gew. %
Silikonharz	ca. 2,5 Gew. %
Füllstoffe: Calciumcarbonat	ca. 92,5 Gew. %

Körperfarbe:

grau	(ungefärbt)
hellrot	gefärbt mit Fuchsin)

Haltbarkeit als Kitt:

8 Wochen bei Lagerungstemperatur von ca. 25° C in geschlossenen Behältern.

Verwendung:

Zum Sockeln von Lampen

Haltbarkeit als Pulver:

In verschlossenen Gebinden (Papptrommeln oder Papiersäcke mit PP-Einlage) bei Ausschluß von Feuchtigkeit und großer Wärme mindestens 1 Jahr

Verwendung:

Herstellung von Kitt zum Sockeln von Lampen

Herstellung des Kittes aus vorstehendem Pulver:

Ansatz	ca. 50 kg	ca. 150 kg
Kittpulver	ca. 47 kg	ca. 141 kg
Ethanol	ca. 3 kg	ca. 9 kg

In den Trog der Knetmaschine werden Disflamoll und ungefähr die Hälfte der angegebenen Mengen Kittpulver und Ethanol eingefüllt und die Masse ca. 5 Min. durchgeknetet. Anschließend gibt man die restlichen Mengen an Kittpulver und Ethanol (zum Erreichen der gewünschten Viskosität) hinzu und knetet ca. 1 Stunde weiter.

Sicherheitshinweis:

Der Sockelkitt ist nicht kennzeichnungspflichtig nach der Arbeitsstoffverordnung. Die Vorsichtsmaßnahmen des anliegenden Sicherheitsdatenblattes sind zu beachten.

Sockelkitt

Kitt-Type	Zähigkeit *) 20° C	Dichte 20° C	Ausheiz- temperatur **) °C	Ausheiz- zeit sec.	Abdreh- festigkeit ***) Nm
-----------	-----------------------	-----------------	----------------------------------	--------------------------	----------------------------------

Typenbezeichnung S 15.31

Physikalische Eigenschaften und Funktionswerte:

S 15.31	120-140 Pen	2,0 g/cm ³	200	90	10
---------	-------------	-----------------------	-----	----	----

*) 120-140 Zehntel-Millimeter Eindringtiefe bei einer Eindringzeit von 5/10 s (Penetrometer nach Richardson) bei 20° C.

**) gemessen im Kitt beim Ausheizen.

***) Anfangswert, gemessen an Lampen mit Sockel E 27

Chemische Zusammensetzung:

Phenolharz-Hexa-Kolophonium-Gemisch Füllstoffe	11,5 Gew %
(Calciumcarbonat, Talkum, Titandioxid)	80 Gew %
Ethanol	8,5 Gew %

Körperfarbe:

weiß (ungefärbt)

Haltbarkeit:

8 Wochen in geschlossenen Behälter bei kühler Lagerung

Verwendung:

Zum Sockeln von Lampen

Bemerkung:

Die Zähigkeit kann durch Variation des Ethanol-Gehaltes in weiten Grenzen nach Bedarf eingestellt werden.

Sicherheitshinweis:

Der Sockelkitt ist nicht kennzeichnungspflichtig nach der Arbeitsstoffverordnung.
Die Vorsichtsmaßnahmen des anliegenden Sicherheitsdatenblattes sind zu beachten.

Sockelkitt und Sockelkittpulver

Kitt-Type	Zähigkeit *) 20° C	Dichte 20° C	Ausheiz- temperatur **) °C	Ausheiz- zeit sec.	Abdreh- festigkeit ***) Nm
-----------	-----------------------	-----------------	----------------------------------	--------------------------	----------------------------------

Typenbezeichnung S 20.21

Physikalische Eigenschaften und Funktionswerte des Kittes:

S 20.21	80-140 Pen	2,1 g/cm ³	> 200° C	> 15	10
---------	------------	-----------------------	----------	------	----

*) Abhängig vom Alkoholzusatz

**) gemessen im Kitt beim Ausheizen

***) Anfangswert, gemessen an Lampen mit Sockel E 27.

Pen = Zehntel-Millimeter Eindringtiefe bei einer Eindringzeit von 5/10s (Penetrometer nach Richardson) bei 20° C.

Chemische Zusammensetzung des Pulvers:

Silikonharz-Härter-Gemisch	ca. 20 Gew %
Füllstoffe Calciumcarbonat, Talkum)	ca. 80 Gew %

Körperfarbe:

grau (ungefärbt)

Haltbarkeit als Kitt:

2 Wochen bei Lagerungstemperatur von ca. 25° C in geschlossenen Behältern.

Verwendung:

Zum Sockeln von Lampen

Haltbarkeit als Pulver:

In verschlossenen Gebinden (Papptrommeln oder Papiersäcke mit PP-Einlage) bei Ausschluß von Feuchtigkeit und großer Wärme mindestens 1 Jahr

Verwendung:

Herstellung von Kitt zum Sockeln von thermisch hoch belastbaren Lampen.

Herstellung des Kittes aus vorstehendem Pulver:

Ansatz	ca. 20 kg	ca. 50 kg
Kittpulver	18,7 kg	46,7 kg
Ethanol	1,3 kg	3,3 kg

In den Trog der Knetmaschine wird ungefähr die Hälfte der angegebenen Mengen Kittpulver und Ethanol eingefüllt und die Masse ca. 5 Min. durchgeknetet. Anschließend gibt man die restlichen Mengen an Kittpulver und Ethanol hinzu und knetet weitere 2 Stunden.

Sicherheitshinweis:

Der Sockelkitt ist nicht kennzeichnungspflichtig nach der Arbeitsstoffverordnung. Die Vorsichtsmaßnahmen des anliegenden Sicherheitsdatenblattes sind zu beachten.

Sockelkitt

Kitt-Type	Zähigkeit *) 20° C	Dichte 20° C	Ausheiz- temperatur **) °C	Ausheiz- zeit sec.	Abdreh- festigkeit ***) Nm
-----------	-----------------------	-----------------	----------------------------------	--------------------------	----------------------------------

Typenbezeichnung S 21.2

Physikalische Eigenschaften und Funktionswerte des Kittes:

S 21.2	80-140 Pen	2,1 g/cm ³	> 200° C	> 15	10
--------	------------	-----------------------	----------	------	----

- *) Abhängig vom Lösemittelzusatz
- **) gemessen im Kitt beim Ausheizen
- ***) Anfangswert, gemessen an Lampen mit Sockel E 27.

Pen = Zehntel-Millimeter Eindringtiefe bei einer Eindringzeit von 5/10s (Penetrometer nach Richardson) bei 20° C.

Chemische Zusammensetzung des Pulvers:

Silikonmodifiziertes Polyesterharz	ca. 10 Gew. %
Füllstoffe	
Calciumcarbonat	ca. 85 Gew. %
Lösungsmittel	ca. 5 Gew. %

Körperfarbe:

grau

Haltbarkeit als Kitt:

8 Wochen bei Lagerungstemperatur von ca. 25° C in geschlossenen Behältern.

Verwendung:

Zum Sockeln von Kompakt-Leuchtstofflampen

Da der Kitt ein höhersiedendes Lösungsmittel enthält, ist er für geschlossene Sockel (wie E 27, B 22 d oder G 13) ungeeignet.

Sicherheitshinweis:

Der Sockelkitt ist kennzeichnungspflichtig nach der Gefahrstoffverordnung, Anhang I Nr. 2.2: Gefahrensymbol: nicht erforderlich
Die Vorsichtsmaßnahmen des anliegenden Sicherheitsdatenblattes sind zu beachten.

DIN-Sicherheitsdatenblatt

Datum: 10.12.1987

Firma OSRAM Werk Schwabmünchen

Handelsname Sockelkitt, Typen S 6.01, S 7.01, L 12.49, S 15.31

.1 Chemische Charakterisierung:	Füllstoff (Kalksphat, Talkum)	70-80 %
	Phenolharz (Novolak)-Hexa-Gemisch	< 10 %
	Lösemittel	< 10 %

1.2 Form: Paste 1.3 Farbe: grau (ohne Farbzusatz) 1.4 Geruch:

Physikalische und sicherheitstechnische Angaben

Geprüft nach:

2.1 Zustandsänderung		
Schmelzpunkt der Harzkomponente		70-80 °C
Siedebeginn des Lösemittels		ca.80 °C
2.2 Dichte	(°C)	ca. 2 g/cm³
Schüttdichte		kg/m³
2.3 Dampfdruck	(°C)	58 mbar (des Lösemittels Ethanol)
	(°C)	mbar
2.4 Viskosität	(°C)	
2.5 Löslichkeit in Wasser	(°C)	Lösemittel mit Wasser mischbar, vom Härter Hexa lösen sich 880 g/l
in	(°C)	g/l
2.6 pH-Wert bei g/l H ₂ O	(°C)	g/l
2.7 Flammpunkt (DIN 53213/1)		30-40 °C (je nach Lösemittelgehalt)
2.8 Zündtemperatur		425 °C (von Ethanol)
2.9 Explosionsgrenzen	untere: 3,5 Vol. %	obere: 15 Vol. % (von Ethanol)
2.10 Thermische Zersetzung	Ab 250-300 C	
2.11 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Phenole, Ammoniak	

Gefährliche Reaktionen

2.13 Weitere Angaben
enthält geringe Mengen Phenol, Formaldehyd

3 Transport	GGVSee/IMDG-Code:	UN-Nr:	ICAO/IATA-DGR:
	GGVE/GGVS:	RID/ADR:	ADNR:

Sonstige Angaben: auf Grund der Viskosität kein Gefahrgut nach GGVS/ADR (siehe Anlage A, Anhang A.3, Rn 3311)

4 Vorschriften

kennzeichnungspflichtig nach Gefahrstoffverordnung, Anhang I Nr. 2.2:

Gefahrsymbol: nicht erforderlich

R-Satz 10: entzündlich

MAK-Wert für Ethanol: 1000 ppm (1986)

TA Luft: Ethanol Klasse III

DIN-Sicherheitsdatenblatt nach DIN 52 900; Verkauf durch Beuth Verlag GmbH, Berlin 30 - Vertriebs-Nr. 11 596

Handelsname Sockelkitt, Typen S 6.01, S 7.01, L 12.49, S 15.31

5 Schutzmaßnahmen, Lagerung und Handhabung

5.1 Technische Schutzmaßnahmen

Absaugeinrichtung beim Aufheizen des Kittes

MAK-Wert für Ethanol: 1000 ppm (1986).

5.2 Persönliche Schutzausrüstung Atemschutz: bei Überschreiten des MAK-Werks für Ethanol
Handschutz: Handschuhe

5.3 Arbeitshygiene Im Arbeitsraum nicht essen oder trinken, Dämpfe nicht einatmen,
Hautkontakt vermeiden.

5.4 Brand- und Explosionsschutz Behälter geschlossen halten. Von Zündquellen fernhalten.
Verschmutzte Textilien wechseln.

5.5 Entsorgung Beseitigung nach dem AbfG als Kittabfall (Abfall-Nr. 55902)

6 Maßnahmen bei Unfällen und Bränden

6.1 Nach Verschütten / Auslaufen / Gasaustritt
mechanisch aufnehmen, entsorgen nach 5.5

6.2 Löschmittel Geeignete: alle

Nicht zu verwenden:

6.3 Erste Hilfe

Betroffene Stellen mit Wasser und Seife abwaschen;
Augen mit Wasser spülen.

6.4 Weitere Angaben

7 Angaben zur Toxikologie

Hinweise zu Ethanol siehe z.B. Kühn-Birett.

8 Angaben zur Ökologie

Nicht in Gewässer geraten lassen

WGZ: 1,7 (Ethanol)

WGK: 0 (Ethanol)

9 Weitere Hinweise

DIN-Sicherheitsdatenblatt

Datum: 10.12.1987

Firma OSRAM Werk Schwabmünchen

Handelsname Sockelkittpulver, Typen S 6.01, S 7.01, L 12.49

1.1 Chemische Charakterisierung:

Hauptkomponenten: Füllstoff (Kalkspat, Talkum) 80-90 %
Phenolharz (Novolak)-Hexa-Gemisch 5-20 %

1.2 Form: Pulver

1.3 Farbe: hellgrau

1.4 Geruch:

2 Physikalische und sicherheitstechnische Angaben

Geprüft nach:

2.1 Zustandsänderung

Schmelzpunkt der Harzkomponente 70-80 °C

2.2 Dichte (°C) g/cm
Schüttdichte 1200 kg/m

2.3 Dampfdruck (°C) mbar
(°C) mbar

2.4 Viskosität (°C)

2.5 Löslichkeit in Wasser (20 °C) g/l 880
in (°C) g/l

2.6 pH-Wert bei g/l H₂O) (°C) g/l

2.7 Flammpunkt °C über 200

2.8 Zündtemperatur °C über 600

2.9 Explosionsgrenzen untere: – obere: –
Staubexplosionen konnten im Versuch nicht hervorgerufen werden.

2.10 Thermische Zersetzung ab 200-250 C

2.11 Gefährliche Zersetzungsprodukte Phenole, Ammoniak

2.12 Gefährliche Reaktionen

2.13 Weitere Angaben

3 **Transport** GGVS/IMDG-Code: UN-Nr: ICAO/IATA-DGR:
GGVE/GGVS: RID/ADR: ADNR:

Sonstige Angaben: Kein Gefahrsgut im Sinne der GGVS/ADR

4 Vorschriften

Nach vorliegenden Informationen kein Gefahrstoff im Sinne des ChemG.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

DIN-Sicherheitsdatenblatt

Datum: 30.1.1987

Firma OSRAM Werk Schwabmünchen

Handelsname Sockelkittpulver, Typ S 20.21

1.1 Chemische Charakterisierung:

Hauptkomponenten: Füllstoff (Kalkspat, Talkum) ca. 80 %
Silikonharz ca. 20 %

1.2 Form: Pulver

1.3 Farbe: hellgrau

1.4 Geruch: geruchslos

2 Physikalische und sicherheitstechnische Angaben

Geprüft nach:

2.1 Zustandsänderung

Schmelzpunkt der Harzkomponente

50-60°C
°C

2.2 Dichte

Schüttdichte

(°C)

g/cm
1200 kg/m

2.3 Dampfdruck

(°C)

mbar

(°C)

mbar

2.4 Viskosität

(°C)

2.5 Löslichkeit in Wasser

in

(°C)

< 0,01 g/l

(°C)

g/l

2.6 pH-Wert

bei

g/l H₂O

(°C)

g/l

2.7 Flammpunkt

°C

2.8 Zündtemperatur

über 400 °C

2.9 Explosionsgrenzen

untere: –

obere: –

Staubexplosionen konnten im Versuch nicht hervorgerufen werden.

2.10 Thermische Zersetzung

über 400 °C

2.11 Gefährliche Zersetzungsprodukte

keine

2.12 Gefährliche Reaktionen

2.13 Weitere Angaben

3 Transport

GGVSee/IMDG-Code:

UN-Nr:

ICAO/IATA-DGR:

GGVE/GGVS:

RID/ADR:

ADNR:

Sonstige Angaben: Kein Gefahrsgut im Sinne der GGVS/ABR

4 Vorschriften

Nach vorliegenden Informationen kein Gefahrstoff im Sinne des ChemG.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

DIN-Sicherheitsdatenblatt

Datum: 30.1.1987

Firma OSRAM Werk Schwabmünchen

Handelsname Sockelkitt, Typ S 21.2

1.1 Chemische Charakterisierung:

Hauptkomponenten:	Füllstoff (Kalkspat, Kreide)	> 80 %
	Polyester-Silikon-Melaminharz	ca. 10 %
	Lösemittel Methoxypropylacetat	5-10 %

1.2 Form: Paste 1.3 Farbe: grau 1.4 Geruch:

2 Physikalische und sicherheitstechnische Angaben

Geprüft nach:

- 2.1 Zustandsänderung
Siedebeginn des Lösemittels ca. 120 °C
 °C
- 2.2 Dichte Kitt (°C) ca. 2 g/cm³
Schüttdichte Pulver kg/m³
- 2.3 Dampfdruck (°C) 5 mbar (des Lösemittels)
 mbar
- 2.4 Viskosität (°C) V
- 2.5 Löslichkeit in Wasser (20 °C) 39 % (des Lösemittels)
in (°C)
- 2.6 pH-Wert bei g/l H₂O) (°C) g/l
- 2.7 Flammpunkt (DIN 51758) 35 °C (des Lösemittels)
- 2.8 Zündtemperatur 340 °C (des Lösemittels)
- 2.9 Explosionsgrenzen untere: 1,2 % obere: 10,6 % (des Lösemittels)
- 2.10 Thermische Zersetzung über 300 °C
- 2.11 Gefährliche Zersetzungsprodukte
- 2.12 Gefährliche Reaktionen
- 2.13 Weitere Angaben

3 **Transport** GGVSee/IMDG-Code: UN-Nr: ICAO/IATA-DGR:
 RID/ADR; ADNR:

Sonstige Angaben: auf Grund der Viskosität kein Gefahrgut nach GGVS/ADR
(siehe Anlage A, Anhang A.3, Rn 3311)

4 Vorschriften

Kennzeichnungspflichtig nach Gefahrstoff V, Anhang I, Nr. 2.2

Gefahrsymbol: nicht erforderlich

R-Satz 10: entzündlich

S-Satz 24: Berührung mit der Haut vermeiden

MAK-Wert: nicht festgelegt

TA Luft: Methoxypropylacetat Klasse III

Handelsname **Sockelkitt, Typ S 21.2**

5 Schutzmaßnahmen, Lagerung und Handhabung

5.1 Technische Schutzmaßnahmen

Absaugeinrichtungen beim Ausheizen des Kittes

**5.2 Persönliche
Schutzrüstung**

Atemschutz:
Handschutz: Handschuhe

Augenschutz:
Andere:

5.3 Arbeitshygiene

bei Hautkontakt mit Wasser und Seife reinigen
Verschmutzte Textilien wechseln

5.4 Brand- und Explosionsschutz von Zündquellen fernhalten, Behälter geschlossen halten

5.5 Entsorgung

Beseitigung nach dem AbfG als Kittabfall unter der Abfall-Schlüssel-
Nummer 55902

6 Maßnahmen bei Unfällen und Bränden

6.1 Nach Verschütten / Auslaufen / Gasaustritt
mechanisch entfernen, entsorgen nach 5,5

6.2 Löschmittel Geeignete: Trockenlöschmittel, Schaum, Kohlendioxid

Nicht zu verwenden: Wasser

6.3 Erste Hilfe

Betroffene Hautstellen mit Wasser und Seife waschen.
Bei Augenkontakt das Auge mit Wasser spülen.

6.4 Weitere Angaben

7 Angaben zur Toxikologie

enthält ca. 5 % Methoxypropylacetat als Lösungsmittel.
Bei längerdauernder Einwirkung auf Haut, Augen und Schleim-
häute ist Reizung möglich, Darüber hinausgehende toxische
Wirkungen sind bisher nicht bekannt geworden.

8 Angaben zur Ökologie

Nicht in Gewässer geraten lassen

9 Weitere Hinweise

OSRAM Gesellschaft mit beschränkter Haftung Berlin · München
Industriezulieferungen
Verkauf Halbwaren
OSRAM-Haus, Hellabrunner Straße 1, D 8000 München 90
Telefon 089 / 6 21 31 · Fernschreiber 5 24 134